

84. Mineralogisch-geologisches Praktikum.

Im Winter jeden Werktag, im Sommer an den Vorlesungstagen:
Professor Dr. Sauer.

Übungen im Bestimmen der Mineralien und Gesteine. Anleitung zum mikroskopischen Studium der Mineralien und Gesteine.

85. Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten in Mineralogie und Geologie.

Professor Dr. Sauer.

86. Bodenkunde auf geologischer Grundlage nebst Übungen im geologischen Kartieren und in Bodenaufnahmen.

Im Sommer 2 Stunden: Professor Dr. Sauer.

87. Versteinerungskunde

(besonders über württembergische Leitfossilien).

Im Winter 2 Stunden mit Exkursionen, priv.: Landesgeologe Dr. Schmidt.

88. Demonstrationen zur Versteinerungskunde.

Im Winter 1 Stunde, priv. und honorarfrei: Landesgeologe Dr. Schmidt.

89. Botanik.

4 Stunden: Professor Dr. Fünfstück.

Im Winter: Allgemeine Morphologie, Anatomie und Physiologie.

Im Sommer: Spezielle Morphologie und die Grundzüge der Systematik der Phanerogamen.

90. Spezielle Morphologie und Systematik der Kryptogamen.

1 Stunde: Professor Dr. Fünfstück.

91. Botanische Exkursionen.

Im Sommer 3 Stunden: Professor Dr. Fünfstück.

Die Exkursionen finden in der Regel an Samstag-Nachmittagen statt.

92. Botanisch-mikroskopische Übungen.

An 2 Vormittagen je 2 Stunden: Professor Dr. Fünfstück.

Sie schliessen sich eng an die Vorlesungen über allgemeine Botanik an, setzen also deren vorhergehenden Besuch voraus.

93. Anleitung zu botanisch-wissenschaftlichen Arbeiten.

Täglich: Professor Dr. Fünfstück.

94. Pharmakognosie.

Im Winter 2 Stunden: Professor Dr. Fünfstück.

Zugrunde liegt das Arzneibuch für das Deutsche Reich.

95. Pharmakognostische Übungen.

Im Winter 2 Stunden: Professor Dr. Fünfstück.

Mikroskopische Untersuchung der wichtigsten Drogen, ihrer Verunreinigungen, Verfälschungen und Verwechslungen, unter besonderer Berücksichtigung des gepulverten Zustands.

96. Repetitorium der allgemeinen Botanik

für Pharmazeuten.

Im Winter 1 Stunde in seminaristischer Weise, priv.: Professor Dr. Mäule.

97. Die Lehre von der pflanzlichen Zelle

mit besonderer Berücksichtigung der historischen Entwicklung.

Im Winter 1 Stunde, priv.: Professor Dr. Mäule.

98. Übungen im Bestimmen einheimischer Blütenpflanzen

(zugleich Einführung in die Systematik).

Im Sommer 1½ Stunden (für Anfänger), priv.: Professor Dr. Mäule.

99. Zoologie.

3 Stunden: Professor Dr. Ziegler.

Im Winter werden die Wirbeltiere, im Sommer die Wirbellosen behandelt.

100. Zoologische Übungen.

2 Stunden: Professor Dr. Ziegler.

Im Winter finden zootomische Übungen, im Sommer mikroskopisch-zoologische Übungen statt.

101. Zoologisches Laboratorium.

Professor Dr. Ziegler.

Kursus an drei Vormittagen, ausserdem auch an anderen Tagen Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten.